

Sehr verehrte, liebe Frau Dr. Kohl-Richter,

leider verliert die erste Versinbedrohung des
geplante Gedenken des 90. Geburtstag des verstorbenen
hochverehrten Ehemanns. Mein Frau und ich be-
dauern dies sehr - aber wir hoffen auf Nachholung
in besseren Tagen. Es wäre uns eine große Ehre
dabei sein zu dürfen.

Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl war mit Konrad
Adenauer der bedeutendste und erfolgreichste
Staatsmann der Bundesrepublik Deutschland. In
seinen 40 Jahren, darunter 16 Jahre als Bundeskanzler
prägte er die Geschichte Deutschlands, Europas und der
Welt. Er hat dem Deutschen Frieden, Wohlstand
und Sicherheit besorgt. Und er war der Vater der
deutschen Wiedervereinigung, die er dem ihn nicht
gegeben hätte, gegen massive Widerstände im
Ru- und Ausland, aber unterstützt von den

ihm vorbrauenden Trübsalen Zuseh und Ges-
chickens konnte es nie in langer Zeit verschonen-
nie erscheint uns auch heute noch wie ein Wunder.
Als gebürtiger Siegringer, mit seiner Familie
1945 emigriert und vertrieben, war er mein ein-
sameres persönliches Gebot, als Mitglied seiner
Regierung ihm dabei unterstützen zu dürfen.
Während meines ganzen politischen Laufbahn hat
Bundeskanzler Dr. Kohl mich gefördert und unter-
stützt - schon 1972 bei meiner ersten Wahl in den
Deutschen Bundestag hatte er als damaliger Minis-
terpräsident Wahlkampf für mich in Karlsruhe
gemacht.

Die ungeliebten Gespräche und Fregeungen mit ihm
sind für mich bis heute ein unersetzliches
Erbteil und prägen mich bis heute. Die Freundschaft
wird meine herausragende Persönlichkeit, seine
gespartigen staatspolitischen Leistungen und seine
einzigartige Bedeutung mit größter Beachtung und
höchster Verehrung würdigen.

Mit herzlichem Gruß in aufrichtiger Verbundenheit

Dr. Carl-Heinz Jürgens